

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: C II 3 - m 7/23 HH  
(erscheint nur m 6 bis m 8 und m 11)

# Ernteberichterstattung über Markto Obst in Hamburg bis 14. Juli 2023

Herausgegeben am: 8. August 2023



# Impressum

## Statistische Berichte

### Herausgeber:

#### Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12  
20457 Hamburg

### Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Elke Gripp

Telefon: 0431 6895-9310

E-Mail: [ernte@statistik-nord.de](mailto:ernte@statistik-nord.de)

### Auskunftsdienst:

E-Mail: [info@statistik-nord.de](mailto:info@statistik-nord.de)

Auskünfte: 040 42831-1766

Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2023  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

### Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
( )	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug
ha	Hektar (1 Hektar = 10 000 m <sup>2</sup> )
dt	Dezitonne (1 Dezitonne = 100 Kilogramm)

Differenzen zwischen der Gesamtzahl und der Summe der Teilzahlen entstehen durch unabhängige Rundungen.  
Allen Rechnungen liegen ungerundete Zahlen zugrunde.

## Tabellen

1.	Vorläufige Ernteschätzung bei Kern- und Steinobst im Marktobstbau in Hamburg 2023	4
2.	Vorläufige Ernteschätzung für die wichtigsten Apfelsorten in Hamburg 2023	5
3.	Kernobst in Hamburg nach Erntejahren im Vergleich 2017 – 2023	6
4.	Steinobst in Hamburg nach Erntejahren im Vergleich 2017 – 2023	7

## 1. Vorläufige Ernteschätzung bei Kern- und Steinobst im Marktbobstbau in Hamburg 2023

Obstart	Anbau- fläche <sup>1</sup>	Ertrag			Erntemenge		
		Durchschnitt 2017 - 2022	2022	<b>2023</b>	2022	<b>2023</b>	Veränderung 2023 gegenüber 2022
	in ha		in dt / ha	<b>Vor- schätzung</b>	Endgültige Erntemenge	<b>Vor- schätzung</b>	
Äpfel	1 457	370,5	418,9	<b>362,1</b>	610 380	<b>527 599</b>	- 14
Sauerkirschen	2	60,6	74,9	<b>47,3</b>	140	<b>89</b>	- 36
Süßkirschen	59	81,5	92,4	<b>88,5</b>	5 474	<b>5 243</b>	- 4
Pflaumen/Zwetschen <sup>2</sup>	.	.	.	.	.	.	.

<sup>1</sup> Ergebnis der Baumobstanbauerhebung 2022

<sup>2</sup> Pflaumen und Zwetschen unterliegen ab 2022 der Geheimhaltung

## 2. Vorläufige Ernteschätzung für die wichtigsten Apfelsorten in Hamburg 2023

Apfelsorte	Anbaufläche <sup>1</sup>	Ertrag <sup>2</sup>	Erntemenge <sup>2</sup>
	in ha	in dt/ha	in dt
<b>Insgesamt</b>	<b>1 457</b>	<b>362,1</b>	<b>527 599</b>
darunter			
Boskoop	39	426,6	16 504
Braeburn	132	427,3	56 444
Elstar	457	334,3	152 943
Gala	27	305,1	8 235
Holsteiner Cox	41	296,8	12 086
Jonagold <sup>3</sup>	.	.	.
Jonagored	55	394,2	21 615
Jonaprince	247	498,1	122 898
Pinova <sup>4</sup>	1	/	/
Topaz	49	348,4	17 157
Wellant	133	328,1	43 784

<sup>1</sup> Ergebnis der Baumobstanbauerhebung 2022

<sup>2</sup> Erste Vorschätzung 2023

<sup>3</sup> Zahlenwert für Jonagold ist geheimzuhalten

<sup>4</sup> Zahlenwert für Pinova ist nicht sicher genug

### 3. Kernobst in Hamburg nach Erntejahren im Vergleich 2017 – 2023

#### 3.1 Äpfel

Erntejahr	Anbaufläche <sup>1</sup>	Erste Vorschätzung Juli	Zweite Vorschätzung August	<b>endültiges Ergebnis November</b>	6-jähriger Durchschnitt
	in ha	Erträge in dt/ha			
2017	1 359	255,2	273,7	<b>273,0</b>	321,7
2018	1 359	346,0	357,7	<b>393,4</b>	337,8
2019	1 359	304,6	326,3	<b>388,8</b>	359,6
2020	1 359	332,6	338,9	<b>386,4</b>	355,7
2021	1 359	363,2	366,9	<b>359,0</b>	364,4
2022	1 457	382,7	402,2	<b>418,9</b>	370,5
2023	1 457	362,1			

#### 3.2 Birnen

Erntejahr	Anbaufläche <sup>1</sup>	Erste Vorschätzung August	<b>endültiges Ergebnis November</b>	6-jähriger Durchschnitt
	in ha	Erträge in dt/ha		
2017	44	179,9	<b>171,8</b>	253,0
2018	44	284,3	<b>232,9</b>	260,7
2019	44	299,4	<b>303,8</b>	271,6
2020	44	325,8	<b>310,7</b>	284,0
2021	44	263,6	<b>255,0</b>	279,5
2022	37	318,4	<b>310,9</b>	291,6
2023	37			

<sup>1</sup> Die Anbauflächen stammen aus der Baumobstanbauerhebung. Diese wird alle fünf Jahre (zuletzt 2022) durchgeführt.

#### 4. Steinobst in Hamburg nach Erntejahren im Vergleich 2017 – 2023

##### 4.1 Süßkirschen

Erntejahr	Anbaufläche <sup>1</sup>	Erste Vorschätzung Juni	Zweite Vorschätzung Juli	<b>endültiges Ergebnis August</b>	6-jähriger Durchschnitt
	in ha	Erträge in dt/ha			
2017	57	57,5	71,2	<b>66,4</b>	87,2
2018	57	61,7	103,7	<b>98,2</b>	93,0
2019	57	47,6	76,0	<b>81,8</b>	93,3
2020	57	86,4	93,9	<b>92,7</b>	88,9
2021	57	105,4	93,7	<b>57,3</b>	78,5
2022	59	72,9	77,4	<b>92,4</b>	81,5
2023	59	90,2	88,5		

##### 4.2 Sauerkirschen

Erntejahr	Anbaufläche <sup>1</sup>	Erste Vorschätzung Juni	Zweite Vorschätzung Juli	<b>endültiges Ergebnis August</b>	6-jähriger Durchschnitt
	in ha	Erträge in dt/ha			
2017	3	36,8	37,2	<b>21,0</b>	68,7
2018	3	80,8	120,7	<b>86,1</b>	70,4
2019	3	98,1	70,8	<b>47,4</b>	63,7
2020	3	58,8	71,3	<b>73,9</b>	63,6
2021	3	81,9	78,9	<b>67,0</b>	62,5
2022	2	72,8	98,5	<b>74,9</b>	60,6
2023	2	68,7	47,3		

<sup>1</sup> Die Anbauflächen stammen aus der Baumobstanbauerhebung. Diese wird alle fünf Jahre (zuletzt 2022) durchgeführt.